

Tourismus

Amsterdam: geschulte Begrüsser für Touristen

Während der Sommerhochsaison heissen speziell geschulte Freiwillige die Touristen auf dem Vorplatz des Hauptbahnhofs Amsterdam und auf dem Museumsplatz willkommen. Die dreissig so genannten Amsterdam Greeters stehen den Touristen kostenlos mit Rat und Tat zur Seite, informieren über Sehenswürdigkeiten und geben Tipps rund um den Aufenthalt in Amsterdam.

www.amsterdam.com

Österreicher bieten «Urlaub ohne Kinder» an**Auch glückliche Eltern brauchen mal eine Auszeit.**

Einem Gästebedürfnis folgend, bieten drei Hotels in Österreich spezielle Ferienpackages für Eltern an, die bewusst ohne Kinder Ferien machen wollen. Es gibt sowohl Angebote für Paare, die sich sportlich betätigen wollen, wie auch Packages für Paare, bei denen Verwöhntwerden, Ruhe und Genuss im Vordergrund stehen. Als die Hotels sich auf das Segment «Kinderlosen Urlaub» zu spezialisieren begannen, wurde ihnen «Familienfeindlichkeit» vorgeworfen. Unterstützung für die Hotels gabs von Familienpsychologen. Sie bestätigen, dass Paare, die bewusst Urlaub von den Kindern machen und sich währenddessen der Pflege ihrer Partnerschaft widmen, entspanntere und ausgeglichene Eltern sind.

www.goies.at
www.hotel-gams.at

www.posthotel.at

Lehrgang: Kaffee-Kompetenz auf Hochschulniveau

Die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften hat den ersten Lehrgang «CAS – The Science and Art of Coffee» erfolgreich durchgeführt. 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben diese Weiterbildung absolviert. Einer davon ist unser Redaktor Ernst Knuchel. Hier seine Erfahrungen.

«Eines ist mir während des Lehrgangs bewusst geworden: Die Kaffeervielfalt ist unglaublich gross. Dies bietet kreativen Gastronomen eine grossartige Chance, sich mit einer erlesenen Kaffeeauswahl ebenso von der Konkurrenz abzuheben, wie es einige mit ihrem Weinsortiment bereits tun», sagt Ernst Knuchel. Er ist einer der Ersten in der Schweiz, die einen Hochschulabschluss in Kaffee-Kompetenz erlangt hat.

■ Von der Plantage in die Tasse

Angeboten wird dieser neue Lehrgang an der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Wädenswil. Der Lehrplan behandelt sämtliche Bereiche der Kaffee-Wertschöpfungskette – vom Anbau und der wirtschaftlichen Bedeutung über chemische Zusammensetzung und Vorgänge, Sensorik, Handel und Marketing bis hin zu gesundheitlichen Aspekten.

«Mir hat an diesem Lehrgang besonders gut gefallen, dass wirklich alle erdenklichen Aspekte des Kaffees behandelt wurden. Sogar das



Der nächste Lehrgang «The Science and Art of Coffee» beginnt im Oktober 2011. Zugelassen sind Berufsleute aus der Kaffee- und Lebensmittelbranche sowie der Gastronomie, sofern sie ein FH-Diplom haben.

Thema Kaffeeconzepte für die Gastronomie wurde durchgenommen, und wir hatten einen Barista-Workshop», sagt Ernst Knuchel.

■ Einsatzmöglichkeit im Alltag

Einen Lehrgang auf Hochschulniveau zu absolvieren ist das eine, das Gelernte in der Praxis anzuwenden ist das andere. «Ich kann mir gut vorstellen, dass Leute mit erhöhter Kaffee-Kompetenz für

Hotel- und Gastronomieketten interessant sind. Sei es als externer Berater oder firmenintern als Verantwortlicher für den Bereich Kaffee», sagt Ernst Knuchel. Auch im Gross- und Detailhandel sieht er für seine Studienkollegen Potenzial. Er selbst hat andere Pläne, wie er sein neues Fachwissen einsetzen will (siehe Kasten unten.)

riccarda.frei@gastroneus.ch
www.icbc.zhaw.ch

Ernst Knuchel, Absolvent des Lehrgangs «The Science and Art of Coffee», im Interview

eXpresso Herr Knuchel, Sie sind Redaktor bei *GastroNews*. Was war Ihre Motivation, den Lehrgang «The Science and Art of Coffee» zu absolvieren?



Ernst Knuchel

Ich hatte gleich mehrere Gründe. Einerseits liebe ich guten Kaffee. Die Vielseitigkeit dieses Naturprodukts begeistert mich immer wieder aufs Neue. Und zwar so sehr, dass ich

«Fresh Coffee», meine eigene Kaffeerösterei, gegründet habe. Andererseits wollte ich mich als Fachjournalist auf ein bestimmtes Themengebiet spezialisieren.

eXpresso Heisst dass, das Sie in Zukunft vermehrt über Kaffeethemen für uns schreiben werden? Ja, so ist es angedacht. Ich werde in regelmässigen Abständen über die verschiedensten Aspekte aus der Welt des Kaffees berichten.

eXpresso Gibt es über Kaffee so viel Spannendes zu schreiben?

Auf jeden Fall! Kaffee ist ein mindestens so abwechslungsreiches und vielschichtiges Produkt wie Wein.

Allein was die Anbauregionen und -methoden, die Verarbeitung sowie die Einsatzmöglichkeiten des Endprodukts und seine Zubereitungsarten betrifft, ist faszinierend. Zudem ist Kaffee ein Rohstoff, der kulturgeschichtlich, politisch und wirtschaftlich grosse Bedeutung hat. Ich bin überzeugt, die Kaffeethemen werden mir nicht ausgehen.

www.freshcoffee.ch